

# Jetzt in stärkerer Kartonqualität

## Röntgenfilm-Schutztaschen

Wir haben die Schutztaschen auf eine neue Kartonqualität umgestellt. Die Vorteile zeigen sich täglich in der Praxis: Die Taschen haben eine deutlich verbesserte Haltbarkeit und fassen eine größere Füllmenge als bisher.



Röntgenfilm-Schutztaschen, Zellulose – extra zäh und durchsichtig; mit ungummierter Klappe ohne Aufdruck – ab Lager

### Bestell-Coupon DA 39/89 Ich bestelle (ohne Aufdruck):

Wir liefern Röntgenfilm-Schutztaschen auch **mit Aufdruck** nach Ihren Angaben. Gerne nennen wir Lieferzeit und Preise.

Format in cm	Abgabereinheit/Preis DM	Bestellmenge
13,5 x 18,5	500/ 57,75	
18,5 x 24,5	500/ 72,00	
21,0 x 41,0	500/ 150,75	
24,5 x 30,5	500/ 102,50	
30,5 x 40,5	500/ 155,75	
37,5 x 37,5	300/ 109,05	
41,0 x 41,0	300/ 125,10	
37,5 x 41,0	300/ 122,25	
36,0 x 44,0	300/ 132,90	



Dieselstraße 2  
5000 Köln 40 (Lövenich)  
Telefon: (0 22 34) 7011-0

### DIE KOMPLETTE ORGANISATION FÜR IHRE PRAXIS

Name/Vorname \_\_\_\_\_ Titel/Bezeichnung \_\_\_\_\_  
 Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ/Ort \_\_\_\_\_ Fernruf \_\_\_\_\_  
 Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

### FESTBETRÄGE

Zur Einführung der Festbeträge für Arzneimittel:

### Entmündigt

Es ist doch schlechterdings unzumutbar, was da vom einzelnen Arzt verlangt wird und was da alles auf ihn zukommen kann. Die Folge wird sein, daß es ohne Computer nicht mehr gehen wird, denn kein Mensch kann Wirkstoffe – Handelsnamen – Wirkungen – Nebenwirkungen – Bioverfügbarkeit – Preise (die womöglich öfter wechseln) – Zuzahlungsbetrag und wer weiß was noch alles im Gedächtnis behalten und ständig parat haben. Nur der Computer kann es!

Was machen nun Praktiker und Praktikerinnen bei Hausbesuchen? Und was ist mit dem Notdienst? Wo wollen sie da noch einen Vertreter für Urlaub oder im Krankheitsfall finden, der das alles beherrscht? Und, nicht zuletzt, wo bleibt da noch Zeit für eine zugewandte solide Medizin, dem eigentlichen Anliegen eines guten Arztes? Man wird dann mit den Patienten in erster Linie nur noch über wirtschaftliche Dinge sprechen müssen.

Unser ganzes Gesundheitssystem ist, ich weiß nicht nach der wievielten Reform, nicht mehr effektiv, und die ärztliche Tätigkeit verbürokratisiert mehr und mehr.

Eine ganz neue Konzeption (oder vielleicht auch eine ganz alte) muß her – Perestroika ist angezeigt. Gorbatschow hat erkannt, daß die alte sozialistische Wirtschaftsform überholt ist, und er hat den Mut umzudenken. Und das sollten wir nicht können mit unserem maroden Gesundheitssystem? Es ist ja nicht die Medizin, die krank ist, sondern eben das System. Und mit sozialistisch anmutenden und dirigistischen Therapieversuchen ist da nichts zu erhoffen. Wir sind doch sonst so stolz auf die Errungenschaften der freien Marktwirtschaft und auf die

freie Entfaltung der Kräfte. Wir haben inzwischen den mündigen Patienten, aber sein Arzt beziehungsweise seine Ärztin wird immer mehr entmündigt.

Dr. Willi Dillenberger,  
Parkstraße 14, 5429 Katzenelnbogen

### Aufmerksam beachten

Seit einem Vierteljahrhundert haben viele tausende Ärzte viele tausend Mark den Krankenkassen erstatten müssen, weil sie angeblich zu viele und teure Medikamente unwirtschaftlich ihren Patienten verschrieben haben.

Jetzt können die großen pharmazeutischen Firmen ihre Preise herabsetzen, nachdem der Bundesarbeitsminister Höchstpreise für eine Reihe von Arzneimitteln festgesetzt hat.

Das Verhalten der pharmazeutischen Firmen sollte von allen Kassenärzten aufmerksam beachtet werden.

Dr. med. W. Störkmann,  
Alte Linner Straße 126, 4150 Krefeld

### DATENSCHUTZ

Zu dem „seite eins“-Beitrag „Krankenhäuser: Lücken beim Datenschutz“ in Heft 33/1989:

### Tür und Tor geöffnet

Das Problem ist, daß die Lücken im Datenschutz von niemandem geschlossen werden können (EDV-Spionage, Paragraph 202 a 2. WiKG). Ein „Maulwurf“ im Krankenhaus, beispielsweise der EDV-Techniker oder Programmierer, kann praktisch alle Daten im Computer abfragen, verändern, ausdrucken und für eigene Zwecke übertragen. Mit deren Kenntnissen kann jeder kleine Krankenhausangestellte dies. Den Interessenten ist jedenfalls Tür und Tor geöffnet . . .

Hansgünter Wachter, Liboriberg 33, 4790 Paderborn